

Love in my Heart

Ikuto x Amu, Tadase

Von abgemeldet

Kapitel 3: Ein Tag der Nervenden Freunde

Ikuto´s sicht

Heute konnte ich nicht wegen Amu zu hause bleiben. Ich nahm sie noch mal in den Arm und geh zur Schule. Um meinen Hals hang der Dumpty Key der mir, seit dem ich Amu habe, sehr wichtig wurde. Ich nahm eine Abkürzung die Katzen Abkürzung. Als ich den in der schule ankam, kam wie jeden morgen Kagome man die nervte.

„Ikuto gehst du heute mit mir aus?“ sie schmiss sich total an mich.

„NEIN!“ meinte ich unfreundlich.

„Okay dann nimm mich mit zu dir sonst sag ich das du bei Amu wohnst und dann wirst du immer wieder Besuch bekommen!“

„Okay.... Wenn es sein muss!“ ich ging und schrieb Amu schnell eine SMS.

Hey Amu

Kagome kommt heute nach der schule -.-

sonst sagt sie das ich bei dir Wohne und gibt jeden deine Adresse -.-

ich möchte dir deswegen nicht zur last fallen.

Ich hoffe es geht dir besser!!!

Ich Liebe dich!!! Ikuto

Sie schrieb sofort zurück

Hey

Ach nein -.- ja okay du bist Süß

Ja mir geht's schon besser ist nur so still!!

Ich liebe dich auch <3 Amu

Sie war süß. Der Tag verging leider viel zu schnell. Ja ich wollte Amu wieder sehen nein ich wollte nicht das Kagome mit kommt. Sie schmiss sich immer an meinen Hals und da wartete sie schon.

„Hey du!“

„Hey“ sagte ich kühl.

„WOW...ist der Anhänger schön und wo ist das schloss zu Schlüssels!“

„Geht dich nichts an!“

„Nicht so unfreundlich!“

„Ist mir doch egal...“ meinte ich „...So wir sind da, ich schau mal nach Amu!“

„Nee du gehst schon mal ins Wohnzimmer und schau nach ihr!“

„Nein ihre Mutter hat ausdrücklich gesagt das ich wen ich zuhause bin nach ihr schauen soll!“

„Okay ich warte den in deinem Wohnzimmer!“

Ich ging zu Amu rein sie lag schlafend im Bett. Ich schließ die Tür und ging zu ihr ans Bett. Sie öffnete erst die Augen als ich sie Küsste.

„Hey brauchst du was?“

„Nein geh zu deinem Besuch“ sie neckte mich mal das kam selten vor ich Küsste sie noch mal und ging den widerwillig runter.

„Da bist du ja!“

„Ja da bin ich!“ ich setzte mich auf den Sessel.

„Komm her!“

„Nein!“

„Sei nicht so kühl so wie ich weiß bist du Solo!“

„Mein leben geht dich nichts an...mhm wie findest du eigentlich Utau!“ Sie wusste ja nicht, dass sie meine Schwester war.

„Sie ist so toll wieso?“

„Sie ist meine Schwester und wen du mich in ruhe lässt dann kriegst du Konzert karten und V.I.P pass.“

„Das wird nicht klappen denkst du Utau wird das machen ich glaube nicht!“ Amu war runter gekommen um sich was zu trinken zu holen. Sie schaffte es nicht alleine und sagte auf die Knie. Kagome sprang sofort auf, ich natürlich auch. Sie trug wie immer das Humpty Look. Scheiße ich stürzte mich auf sie so das Kagome das schloss nicht sehen konnte. Ich zog sie auf die Füße aber das musste jetzt passieren die Kette reiste und das schloss fiel runter und Kagome hob es auf.

„WOW ist das schön...aber warte mal hat Ikuto nicht so ein Schlüssel....heißt das ihr seid, seit zusammen?“

„...Nein!“

„Aber wieso habt ihr das, dass Gleich Symbol wen ihr nicht zusammen ist.“ Amu sah zu mir ich nickte knapp. Sie verschränkte meine Finger mit ihren.

„Also gut wir sind ein Paar aber wir bitten dich noch nichts aus zuplaudern solange wir es unseren also meinen Freunden es gesagt haben!“

„Wieso...!“

„Du tust es ist es klar!“

„Okay aber ich bin dann Ikutos schein Freundin so werde ich beliebter und ihr bleibt geheim das ist doch der Perfekte deal!“

„Was... im ernst das willst du erlich nein das mach ich nicht!“ sagte ich

„Du hast keine andere Fall entweder das oder eure geheim Beziehung ist aus und vorbei?“

„Okay aber küssen und weiteres ist verboten!“ sagte Amu

„Okay deal!“ Kagome hatte ihr ziel erreicht

„Danke Kagome auch wen es nur mit Kompromiss geht, ich sollte mal wieder hoch!“

„Tschüss Amu!“

„Tschüss“ sie wollte gehen war aber noch sehr wackelig auf den Beinen also hob ich sie hoch.

„Warte noch mal ihr unten!“ ich brachte sie hoch und legte sie in ihr Bett. Danach Küsste ich sie noch und ging den zu Kagome runter.

„Wieso bist du so anderes wen du mit ihr bist da bist du immer nett und so und mit den anderen so eiskalt!“

„Wieso fragst du?“

„Weil ich das gerne wissen möchte immer hin bin ich jetzt deine Schein Freundin und ja ich lieb dich....liebst du sie wirklich so sehr!“

„Ja...ich ...liebe sie, aber das hat dich nicht zu interessieren und das du meine Schein Freundin bist kotzt mich an ich mach das nur für Amu nur das, dass klar ist!“

„Ja ich geh schon!“ und weg war sie. Ich ging hoch um mit Amu zu reden.

„Amu, wieso warst du eigentlich runter gekommen?“

„Ich hatte durst und wollte dich nicht nerven...und ich wollte sehen wie weit diese Kagome geht!“ sie schaute weg ich glaub ihr war das echt peinlich. Ich nahm ihren kopf in meine Hände und schaute sie an. Sie ist in diesen einen Jahr sehr gereift auch von aussehen.

„Ich Liebe Dich nur dich ich werde dich immer Lieben!“ Dann Kusste ich sie. Als ich mich auf ihr bett saß zog ich sie mir auf den schoss und wir Kuschelten. Sie war noch ein bisschen benommen das Kagome meine Schein Freundin ist. Das Wort Freundin ist allein bei ihr zum Kotzen aber es ist für Amu. Plötzlich erschrakten wir beide, es an der Tür klingelte ich löste mich widerwillig und ging runter. Der Tag konnte nicht schlimmer werden die Freunde von Amu standen da.

„Kommt rein!“ ich ging wieder zu Amu ich setze mich zu Amu aufs bett. „Ikuto du kannst jetzt gehen!“ Tadase mal wieder ich kann ihn nicht ausstehen er schmeißt sich immer wieder an Amu und das kann ich nicht leiden.

„Nö ich geh nicht!“ sagte ich und legte mich auf die andere Seite des Bettes und schlief ein.

Amu's Sicht

„Man muss er immer bei dir sein!“ Tadase war sichtlich genervt.

„Lass ihn schlafen, wen ich ihn nicht mögen wurde, wurde er nicht hier wohnen.“

„Ja aber warum ist er immer bei dir!“

„So jetzt Schluss!“ Rima war echt die beste.

„Finde ich auch, ihr ich komm morgen wieder in die Schule ist irgendetwas passiert als ich nicht da war?“ meinte ich.

„Ja das glaubst du nicht Saaya ist auf unsere Schule nach dem 2.Tag gewechselt weil sie sich an irgendjemanden rächen will oder so, krass!“ Rima war so wen es um Saaya ging keiner könnte sie richtig leiden.

„Na toll!“ meinte ich nach einiger Zeit gingen sie den auch wieder worüber ich so froh war aber das war ja nicht genug ein Anruf von Kagome, was wollte sie jetzt schon wieder.

„Hallo Amu so ich gebe euch 2 Wochen zeit ob ihr es laut sagen wollt oder nicht, wenn nicht wisst ihr ja was passiert. Bye Bye!“ das war auch schon alles ich konnte nichts sagen.

„Hey Ikuto, willst du jetzt noch was mit mir machen oder weiter Schlafen?“

„Süße Natürlich will ich was mit die machen!“ sagte er noch verschlafen er setzte sich auf und küsste mich. Wen ich mit ihm zusammen bin dann ist alles einfach wunderbar. Wirklich alles!.

Ikuto's Sicht

„Amu du solltest langsam schlafen gehen sonst Schafts du das morgen nicht!“

„Schon okay und Kagome hat angerufen sie gibt uns noch 2 Wochen zeit da könne wir

es uns überlegen ob wir es halt jeden sagen oder sie deine schein Freundin ist!“ Amu klingt wirklich schon viel besser,

„Wenigstens etwas, aber du solltest ehrlich schlafen darfst auch in meinen Arme einschlafen!“ „Nicht so eingebildet junger Herr aber ich nehme das Angebot trotzdem an.“ Sie lachte noch kurz und kuschelte sich dann an mich ran.

Sie war wirklich so schnell eingeschlafen das ich bemerkte, dass der Tag heute für sie auch sehr anstrengend war und da bemerkte ich auch wie müde ich überhaupt bin. Tierisch müde, ich kusche mich an Amu ran und versuch auch ein zu schlafen was aber nicht so recht klappen will. Ich muss immer dran denken was wohl passiert wen alle erfahren das ich mit Amu zusammen bin, was wird aus Amu?, kann das unsere Beziehung kaputt machen? Und vieles mehr geht mir grade durch den kopf. Ich stehe auf und stell mich auf dem Balkon um Frische Luft zu schnappen um einen klaren kopf zu bekommen. Ich hab solche angst um Amu's leben ich möchte das sie es nicht so schwer hat, Amu ist für mich das wichtigste was auch passiert wir werden es gemeinsam durchstehen.